

Inhalt

VORWORT	7
TEIL I: DIE STRUKTUREN DER ERZÄHLUNG	
1. Einleitung: Glasmalerei als Medium	13
2. Das Fenster des verlorenen Sohnes in Chartres: Erzählen in Sequenzen	34
3. Das Fenster des verlorenen Sohnes in Bourges: Erzählen in Figuren	46
Exkurs: Der Marburger Teppich	48
4. Typologie und Erzählung: Die Anfänge systematischen Erzählens	56
5. Typologische Zyklen in Fenstern	88
6. Typologisches Erzählen	106
TEIL II: DIE ERZÄHLUNG UND DIE ERZÄHLER	
1. Die Textferne des Bildtextes	119
2. Stilus humilis: Die vulgärsprachliche Erzählung	132
3. Mittelalterliche Intertextualität: Austausch und Abschottung	161
4. Der Jongleur	169
Exkurs: Dichterbild und Prodigus-Ikonographie	176
5. Erzählen am Körper: Jongleur-Theater und Glasmalerei	180
6. Teilung und Unterteilung: Neue Strukturen der Verkündigung	190
TEIL III: DIE STIFTER DER ERZÄHLUNG	
1. Die Korporationen als Stifter	201
2. Wer stiftete das Chartreser Prodigus-Fenster?	219
3. Der Mantel: Text- und Textilproduktion	227
4. Die Stifter als Ko-Autoren: Selbstdarstellung und Werbung	242
SCHLUSS	263
FARBTAFELN	273
ANMERKUNGEN	305